

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

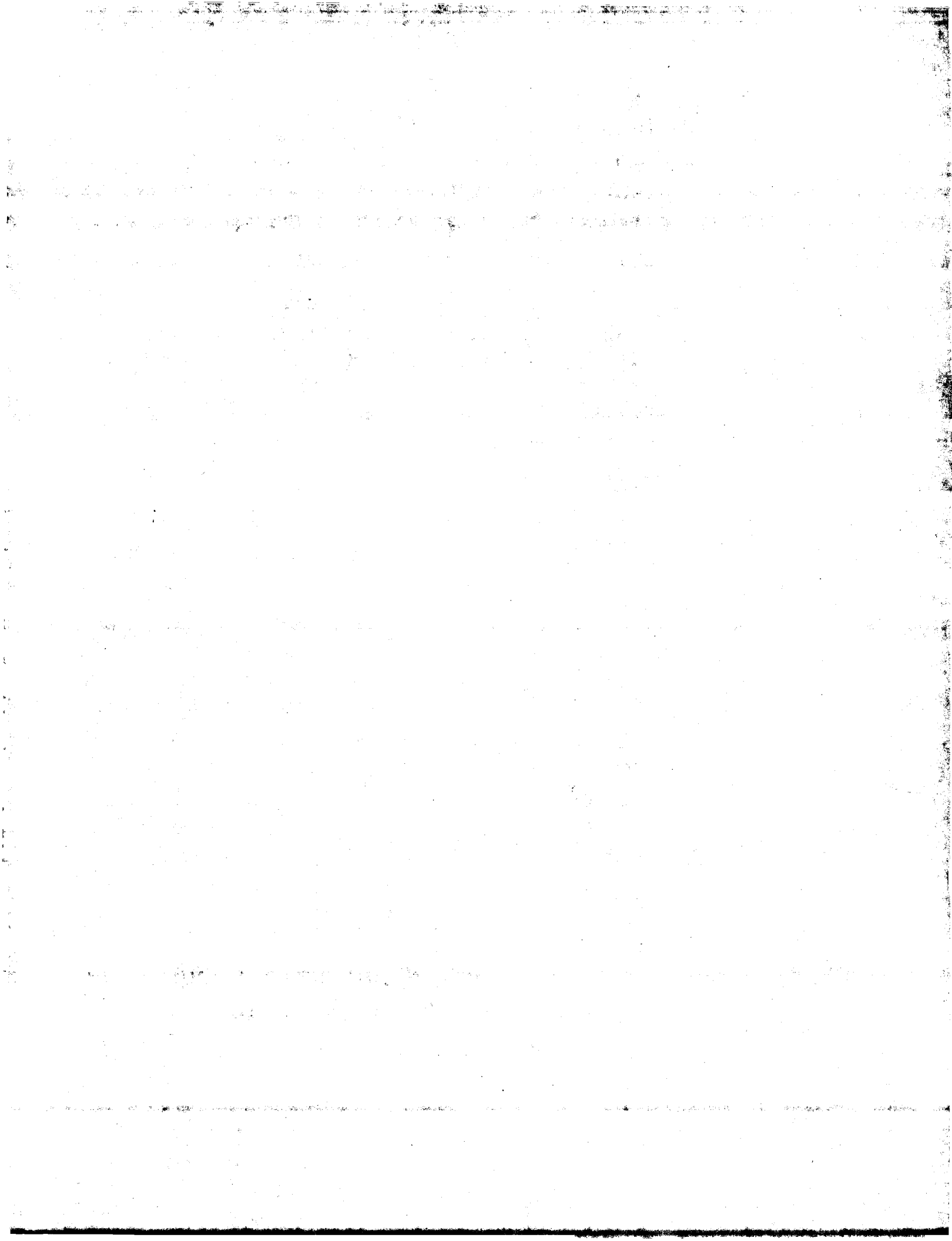
Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**



Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag: -5. 4. 1973

E06b 9-322

37g1 9-322

AT 06.09.72

Bez: Jalousiemotor.

Anm: Dunkermotoren-Präzisionskleinstmo-
toren GmbH, 7823 Bonndorf;

7232818

① 18

Bitte beachten: Zutreffendes ankreuzen; stark unrandete Felder freilassen!

An das

Deutsch Pat ntm

8000 München 2

Zweibrückenstraße 12

Ort: Stuttgart

Datum: 6. Sept. 1972

Eig. Zeichen: H. Siekmann -4 B8/Sd

Bitte freilassen!

Für den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand (Arbeitsgerät oder Gebrauchsgegenstand oder Teil davon) wird die Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster beantragt.

G 72 32 818.8

Anmelder:

(Vor- u. Zuname, b. Frauen auch Geburtsname; Firma u. Firmensitz gem. Handelsreg.-Eintrag; sonstige Bezeichnung des Anmelders)

In (Postleitzahl, Ort, Str., Haus-Nr., ggf. auch Postfach; bei ausländischen Orten auch Staat und Bezirk)

DUNKERMOTOREN

Präzisions-Kleinstmotoren GmbH

7823 Bonndorf (Schwarzwald)

785866104

Vertreter:

(Name, Anschrift mit Postleitzahl, ggf. auch Postfach; Anwaltsgemeinschaften in Übereinstimmung mit der Vollmacht angeben)

Patentanwalt

Dipl.-Phys. Leo Thul

7 Stuttgart 30

Kurze Str. 8, Postfach 135

Zustellungsbevollmächtigter,
Zustellungsanschrift

(Name, Anschrift mit Postleitzahl, ggf. auch Postfach)

Vertreter

Die Anmeldung ist eine

☐

*) Ausscheidung aus der

Gebrauchsmuster-Anmeldung Akt. Z.

Für die Ausscheidung wird als Anmeldetag der _____ beansprucht

Die Bezeichnung lautet:

(kurze und genaue technische Bezeichnung des Gegenstands, auf den sich die Erfindung bezieht; Übersetzung und mit dem Titel der Beschreibung; keine Phantasiebezeichnung!)

Jalousiemotor

filed: 6/9/72

00542

In Anspruch genommen wird die

Auslandspriorität der Voranmeldung
(Reihenfolge: Anmeldetag, Land, Aktenzeichen; Kästchen 1 ankreuzen)

1

2

Ausstellungspriorität

(Reihenfolge: 1. Schaustellungstag, amtliche Bezeichnung und Ort der Ausstellung mit Eröffnungstag; Kästchen 2 ankreuzen)

Die Gebühr für die Gebrauchsmusteranmeldung in Höhe von 30,— DM

☐

ist entrichtet.

☒

wird entrichtet. *)

Es wird beantragt, auf die Dauer von _____ Monat(en) (max. 6 Monate ab Anmeldetag) die Eintragung und Bekanntmachung auszusetzen.

Anlagen: (Die angekreuzten Unterlagen sind beigelegt)

1. Ein weiteres Stück dieses Antrags

1. ☒

2. Eine Beschreibung

2. ☒

3. Ein Stück mit 2 Schutzanspruch(en)

3. ☒4. Ein Satz Aktenzeichnungen mit 1 Blatt (vorläuf.)
oder zwei gleiche Modelle4. ☒

5. Eine Vertretervollmacht (wird nachgereicht)

5. ☐

Bitte freilassen

*) Zutreffendes ankreuzen!

Von diesem Antrag und allen Unterlagen wurden Abschriften zurückbehalten.

— Raum für Gebührenmarken —

(bei Platzmangel auch Rückseite benutzen)

Gbm. Antr.

© 1972 Deutscher Patent-Verlag

7232810-5.4.73

(Patentanwalt)

Bo

09.72

4

DUNKERMOTOREN
Präzisions-Kleinstmotoren
GmbH
7823 Bonndorf/Schwarzwald

H. Siekmann - 4

J a l o u s i e m o t o r

Es sind elektromotorische Antriebe für Jalousien bekannt
(Druckschrift: "Elektroantriebe für Jalousien, Rolläden,
Verdunklungen" der Fa. Dunkermotoren, Präzisions-Kleinstmo-
toren GmbH, 7823 Bonndorf /Schwarzwald), bei denen Motor und
5 Getriebe in einem gemeinsamen Gehäuse untergebracht sind.
Da für Jalousieantriebe überwiegend Kondensatormotoren ver-
wendet werden, gehört zu dem Antrieb noch der Motorkonden-
sator. Es ist bekannt, den Motorkondensator einschließlich
der erforderlichen Verdrahtung mittels zusätzlicher Befes-
10 stigungsmittel in der Jalousie-Kopfschiene anzuordnen.

Dies hat zunächst den Nachteil, daß für die Montage des
Motorkondensators zusätzliche Mittel und Montagezeit aufzu-
wenden sind. Außerdem haben die nach der Montage von Jalou-
sien immer wieder auftretenden Reklamationen gezeigt, daß
15 eine Große Anzahl derselben ihre Ursache in Schaltungsfehlern
oder Fehlern wie Kurzschlüssen, Körperschlüssen beim Anschluß
des Motorkondensators haben, weil entweder der Anschluß
des Motorkondensators wegen des zur Verfügung stehenden
sehr begrenzten Raumes schwierig oder nicht mit der er-
20 forderlichen Sorgfalt vorgenommen worden ist.

Es ist daher Aufgabe der Erfindung, einen elektromotorischen
Antrieb anzugeben, bei dem die Ursachen für die vorstehend
erläuterten Fehlerquellen beseitigt sind und der einfacher
und billiger montierbar ist.

31.7.1972 Bö/Wa

./.

7232818-5.4.73

Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe dadurch gelöst, daß der Motorkondensator als Hohlkörper ausgebildet, koaxial zur Motorwelle und mit Motor und Getriebe in einem gemeinsamen Gehäuse angeordnet ist.

- 5 Da dadurch bei der Montage des Antriebes eine Reihe von Hilfselementen, wie Befestigungswinkel, Verkabelung und deren Anbringung entfallen, ergibt sich nicht nur ein einfacherer Einbau, sondern auch eine höhere Sicherheit gegen Schaltfehler. Da außerdem auch beim Hersteller vor dem
- 10 Versand weniger Teile zusammengestellt und verpackt werden müssen, ergibt sich im Endeffekt nicht nur für den Anwender, sondern auch für den Hersteller eine Verbilligung.

Weitere Einzelheiten sind aus den beigefügten Fig. 1 und 2 ersichtlich. Es zeigen:

- 15 Fig. 1 einen Längsschnitt durch einen Antrieb mit eingebautem Motorkondensator und
- Fig. 2 in perspektivischer Darstellung ein Ausführungsbeispiel des für den Einbau bestimmten Motorkondensators.

- 20 In Fig. 1 ist in dem Gehäuse 1 der aus Ständer 2 und Läufer bestehende Motor angeordnet. Da der Antrieb sowohl mit einem als auch mit zwei Getrieben ausgerüstet sein kann, ist die Motorwelle 4 nach beiden Seiten verlängert. Koaxial zu der Motorwelle 4 ist der als Hohlkörper ausgebildete Motorkondensator 5 angeordnet, der mittels Stegen, Ösen 6 oder dergleichen in dem Gehäuse 1 befestigt ist. Der Motorkondensator 5 kann - wie aus Fig. 2 ersichtlich - eine zylindrische
- 25 Form aufweisen; er kann aber auch ein Bauelement mit quadratischem, rechteckigem oder ovalem Querschnitt sein.
- 30 Da die Ständerwicklungen während des Betriebes eine Temperatur von ca. 150°C annehmen können, die üblicherweise

./.

6

verwendeten Motorkondensatoren aber nicht wärmer als 100°C werden dürfen, ist es je nach Abstand zwischen Motor und Motorkondensator zweckmäßig, dazwischen eine Wärmebarriere anzuordnen. Diese kann beispielsweise - wie in Fig. 1 angedeutet - aus einer Scheibe 7 aus gut wärmeleitfähigem Werkstoff bestehen, welche die Wärme von dem Motorkondensator fernhält und ableitet. Stattdessen oder zusätzlich kann auf der Motorwelle ein Lüfterflügel aufgesetzt sein, der eine Zwangskühlung des Motorkondensators bewirkt.

Die Stege 6 bzw. Ösen oder dgl. sind entsprechend dem jeweiligen Gesamtkonzept des Motors aus gut oder schlecht wärmeleitendem Werkstoff hergestellt. Bei Verwendung eines metallischen, d.h. wärmeleitenden Gehäuses 1, sollen die Befestigungsmittel 6 aus wärmeisolierendem Werkstoff bestehen, damit der Kondensator nicht über das Gehäuse aufgeheizt wird.

2 Ansprüche
1 Blatt Zeichnung

./.

0072

H. Siekmann - 4

- 4 -

3

A n s p r ü c h e

1. Aus Motor, Getriebe und Motorkondensator bestehender, elektromotorischer Antrieb für Jalousien, dadurch gekennzeichnet, daß der Motorkondensator (5) als Hohlkörper ausgebildet, koaxial zur Motorwelle (4) und mit Motor und Getriebe in einem gemeinsamen Gehäuse (1) angeordnet ist. ✓
2. Elektromotorischer Antrieb nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß zwischen Motor und Motorkondensator eine Wärmebarriere (7) angeordnet ist. ✓

31.7.1972

Bö/Wa

7232818-5.4.73

7232018

722

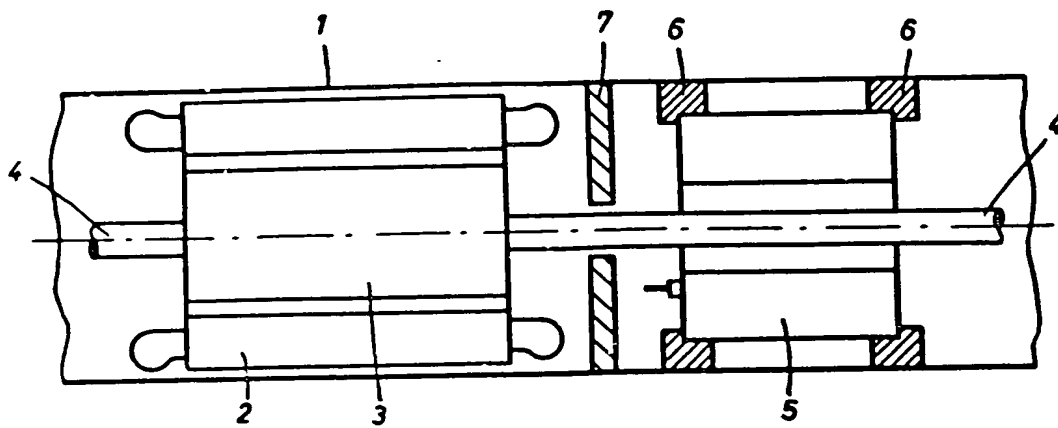


Fig. 1

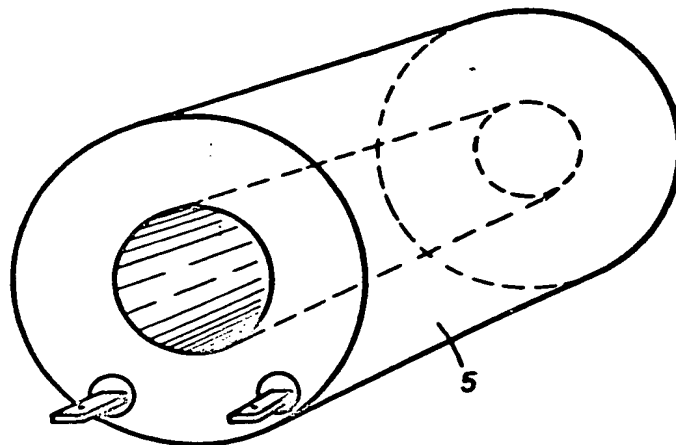


Fig. 2

7232018-5.4.73

H. Siekmann-4
12.10.72-R

